

Demokratieförderung in der Kulturellen Bildung

Fachtag des VdM im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“
am 14. Februar / Online

Programm

10:00 - 10:15	Begrüßung und Einführung ins Programm VdM-Projektbüro „Bündnisse für Bildung“
10:15 - 11:30	Demokratieförderung in der Kulturellen Bildung: Projekte des Hauses Steinstraße e.V. Ulrike Bernard
11:30-11:45	<i>Pause</i>
11:45 – 13:00	Musik - Schule der Demokratie!? Anne Fritzen
13:00 – 13:45	<i>Pause</i>
13:45 – ca. 15:30	Projektbeispiele „H2plusO“, Riccardo Neumann und Torsten Bähler „Wir sind Musik. Kunst sind wir alle“ & „Band Camp“, Marta Mai

Beiträge:

Demokratieförderung in der Kulturellen Bildung: Projekte des Hauses Steinstraße e.V.

Ulrike Bernard stellt das Haus Steinstraße e.V. in Leipzig als Soziokulturelles Zentrum und Mehrgenerationen Haus vor und beleuchtet die Historie, Philosophie und Standortverlagerung. Drei Projekte, die Demokratieförderung in der Kinder und Jugendabreit als Kernelement haben: Kinderkongress in Leipzig, KuJuKu – Kinder- und Jugendkunstausstellung Leipzig und das Ferienspiel „Stadt in der Stadt“.

Ulrike Bernard

Ulrike Bernard, Geschäftsführerin Haus Steinstraße e.V. sowie Vorstandsmitglied Landesverband Soziokultur Sachsen, Mitglied im Jugendhilfe-Ausschuss Leipzig, Vorstandsvorsitzende Zukunftsakademie Leipzig

Musik - Schule der Demokratie!?

Kann Musik dabei helfen, Kompetenzen für demokratisches Handeln aufzubauen, also eine „Schule der Demokratie“ sein? Wie sähe eine „Musikschule der Demokratie“ idealerweise aus? Und ist es überhaupt Aufgabe von Musik- und Musizierunterricht, Demokratiekompetenzen zu „schulen“, oder wird Unterricht dadurch überfrachtet? Diesen und weiteren Fragen soll im Vortrag nachgegangen werden. Als Grundlage für mögliche Antworten wird zunächst ein demokratiepädagogisches Modell skizziert, das Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschaftsform unterscheidet. Im Anschluss werden verschiedene Ideen für die praktische Umsetzung im Unterricht, an Musikschulen sowie auch an weiteren Institutionen, die sich mit Musikvermittlung beschäftigen, vorgestellt.

Prof. Dr. Anne Fritzen

Anne Fritzen ist Professorin für Musikpädagogik (künstlerisch-pädagogische Ausbildung) an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar. Zuvor lehrte und forschte sie an der GMPU Klagenfurt sowie an den Musikhochschulen in Nürnberg und Leipzig. Als Klavierlehrerin unterrichtete sie langjährig und begeisterte sowohl freiberuflich als auch an verschiedenen Musikschulen.

Projektvorstellung: H2plus0

Ob mit Wassergeistern auf dem Floß über die Neiße, auf der Reise durch die 2. und 3. Dimension von Licht und Schatten oder auf H2Plastik-Müll durch die Weltmeere. Ob mit einem Rhythmusgewitter auf den Spuren des Transatlantischen Sklavenhandels oder mit Lichtgeschwindigkeit zu den Fantasieplaneten der Klang- und Tanzgalaxie – jedes Projekt von PROjektART BailaThea ist ein ernsthafter Spaß an der Auseinandersetzung durch Kreativität, Kunst, Inszenierung und immer ein Statement für Lebensfreude, Diversität und Toleranz. Dabei werden alle zur Verfügung stehenden Medien ausgereizt und Kunstsparten verknüpft, um die Ideen und Ergebnisse des gemeinsamen kreativen Prozesses der jungen und jugendlichen Teilnehmenden maximal zur Geltung zu bringen. Im Workshop präsentieren sie einen Einblick in Konzept und Arbeitsweise. In offener Gesprächsrunde stehen sie den Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

Riccardo Neumann und Torsten Bähler

Torsten Bähler, PROjektART, freischaffend, Rhythmuspädagoge, Maler und Musiker, und Riccardo Neumann, BailaThea, freischaffend, Tanzpädagoge, Tanzlehrer. Beide Dozenten sind Diplom-Sozialpädagogen und haben viele Jahre in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit gearbeitet.

Projektvorstellungen: „Wir sind Musik. Kunst sind wir alle“

Musik spielen als ein Gespräch mit sich selbst und den anderen. Als Auseinandersetzung mit Überzeugungen und Gefühlen. Bei sich ankommen und über sich hinauswachsen. Alles in allem ein dynamischer Prozess, den wir miteinander gehen. Dies und mehr soll anhand zweier Projekte erläutert werden, welche im letzten Jahr mit mehr als 40 Kindern und Jugendlichen im Kulturwerk M14 gUG durchgeführt wurden: „Wir sind Musik. Kunst sind wir alle.“ Und das „Band Camp“.

Marta Mai

Singer- Songwriterin, Gründerin und Geschäftsführerin der Künstler Community und Musikschule „Kulturwerk M14 gUG“ auf der Alten Messe Leipzig mit eigenem Tonstudio. Einem Ort, an dem Inspiration, Kreativität, Gemeinschaft und persönliches Wachstum aufeinandertreffen. Selbst leitete sie verschiedene Projekte. Unter anderem immer wieder auch das „Band Camp“.